Trink- und Brauchwasser, bei Lochfraß von 0 bis 10 Liter Wasserverlust täglich

BCG® 84 L Flüssigdichter

BCG® 84 L Flüssigdichter beseitigt Wasserverlust in Trink- und Brauchwasserleitungen bis 10 Liter täglich. Speziell bei Lochfraß in Kupferleitungen oder kleinen Undichtigkeiten bei anderen Materialien. BCG 84 L kristallisiert in Verbindung mit Außenluft. Es tritt ein mechanischer Verschluss der Leckstelle ein. Die Abdichtung durch BCG 84 L ist dauerhaft und alterungsbeständig.
Patent-Nr. 4342861

Mischungsverhältnis	Gebindegrößen
Pur oder 1:1	5,0 Liter | 10,0 Liter

WICHTIG!
Die Abdichtmittel BCG 84, BCG 84 S, BCG 84 L dürfen im Lebensmittelbereich eingesetzt werden (= Trinkwasser).

ACHTUNG!
Keine Löslichkeit durch andere Chemikalien. Temperatur- und druckbeständig.

GEBRAUCHSANWEISUNG:

Das defekte Leitungsnetz absperren und entleeren. Den Inhalt auffangen und messen. Eckventile und Armaturen schließen, gegebenenfalls ausbauen. Eine Absperrung kann auch durch Spülstopfen (DIN 1988) erfolgen. Perlatoren, Siebe, Filter und Wasserzähler müssen ausgebaut werden (Pass-Stücke einbauen).
Ausblasen der undichten Leitung mit Druckluft. Dabei das Leitungsende schließen, damit die Luft an der defekten Stelle austritt und die Leckstelle wasserfrei macht. Den **BCG 84 L Kanister gründlich schütteln**. Die erforderliche Menge **BCG 84 L pur oder 1:1** mit einer Abdrückpumpe (ohne Ansaugsieb) oder mit dem Druckbehälter BCG G 21J einfüllen. Das Leitungsnetz entlüften.

Das Leitungsnetz unter Druck setzen (5-7 bar). **BCG 84 L** muss an der undichten Stelle austreten, damit es außerhalb vom Rohr kristallisieren kann. **BCG 84 L** benötigt eine Kontaktzeit von mindestens 2 Tagen (48 Std.). Bei sehr **nassem Umfeld** muss die Einwirkzeit auf 4 bis 5 Tage verlängert werden. Da bei kunststoffummanteltem Rohr keine Luft an die Leckstelle gelangen kann, findet eine Abdichtung nur bedingt statt. Nach erfolgter Abdichtung **BCG 84 L** ablassen und das Leitungsnetz gründlich spülen. Das Leitungsnetz wieder in Betrieb nehmen. Der Warmwasserboiler muss vor Abdichtungsarbeiten abgesperrt werden.
Eine höhere Erfolgsquote, bei der Abdichtung kann erzielt werden, in dem eine Zirkulation mit Wärme über den undichten Strang mit Hilfe einer externen Pumpe und Heiz-Quelle (wie unserem BCG Heizboy) erstellt wird. Die Zirkulation mit Wärme muss nun mindestens 3 Tage lang aufrechterhalten werden. Die eigentliche Abdichtung geschieht in der Regel innerhalb von 1 Tag, die restliche Zeit wird für das Aushärten benötigt. Unter erschwerten Bedingungen (z. B. sehr nasses Umfeld) kann die Abdichtung und Aushärtung bis zu 6 Tage dauern. Den abgedichteten Trinkwasserstrang anschließend gründlich spülen und wieder in Betrieb nehmen. Die Arbeitsgeräte nach dem Einsatz gründlich reinigen.
Das Produkt kann wiederverwendet werden.

WICHTIG!
BCG 84 L sofort von Gegenständen (Fliesen, Waschbecken, Wannen) mit klarem Wasser entfernen, da sonst eine Kristallisation entsteht, die nicht zu entfernen ist.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen!

Das Mittel hat keine DVGW-Zulassung für Trinkwasser.

Entsorgung:
siehe Sicherheitsdatenblatt.

Mischungsverhältnis:
Pur oder **1:1**. Keine Löslichkeit durch andere Chemikalien. Temperaturbeständig. Druckbeständig.

Lagerfähigkeit:
ab Herstellungsdatum **5 Jahre**, vor Frost schützen.

INFORMATION

· Technisches Merkblatt Nr. 3 Seite 37
· Berechnungstabelle der Inhaltsmengen Seite 39-41